

# PRESSEMITTEILUNG

vom 23. Juli 2019



30/2019

## **Auswilderung von Europäischen Zieseln aus dem Opel-Zoo Nachwuchs geht in Wiederansiedlungsprojekt in der Tschechischen Republik**

Erst letztes Jahr hat der Opel-Zoo mit der Haltung und Zucht des Europäischen Ziesels begonnen und bereits jetzt können die ersten Jungtiere in ein Auswilderungsprojekt gegeben werden. Dieses findet in enger Kooperation mit dem Tiergarten Nürnberg statt und steht unter der Federführung der Agentura ochrany přírody a krajiny, tschechisches Umweltministerium in Prag.



In Europa gilt der Ziesel in seinem Bestand als gefährdet und ist in Deutschland bereits ausgestorben. Gleich im ersten Jahr der Haltung werden Jungtiere aus dem Freigehege – gemeinsam mit weiteren Zieseln aus den Zoos Brno, Hluboká und Praha sowie dem Tiergarten Nürnberg – zunächst in ein Auswilderungsgehege vor Ort entlassen und später in der Nähe des Ortes Raná, am Fuße des gleichnamigen Berges im Böhmisches Mittelgebirge ausgewildert. Dort gab es früher ein Zieselvorkommen, das jedoch in der Vergangenheit erloschen ist. Gemeinsam mit dem Kronberger Nachwuchs soll in diesem Gebiet eine neue Population aufgebaut werden.

„Wir sind bereits bei neun europäischen, im Freiland im Bestand bedrohten oder sogar ausgestorbenen Tierarten an Wiederauswilderungsprojekten beteiligt, an die wir regelmäßig Jungtiere abgeben“, so Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels. Er führt weiter aus, dass Zoologische Gärten, wie auch der Opel-Zoo, aufgrund ihrer Expertise für Haltung, Zucht und Aufzucht von vom Aussterben bedrohter Arten aktiv im Artenschutz handeln können.

Die quirligen Zuchtpaare, die an der Seite der neuen Feldhamsteranlage gut zu beobachten sind, werden sich wahrscheinlich bereits im September wieder in ihren Bau zurückziehen, um dort bis März/April den Winter zu verschlafen. Es ist davon auszugehen, dass sie im nächsten Jahr wieder Jungtiere aufziehen, die ausgewildert werden können, und so dafür sorgen, dass diese Tierart im Freiland wieder zu finden ist.

*Die Kassen im Opel-Zoo haben täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Eintritt der Dunkelheit auf dem Zoogelände bleiben und es durch Drehtore verlassen. Der Opel-Zoo verfügt über mehr als 1.200 kostenfreie Parkplätze und ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Buslinien 261, X26 und X27.*

**Bilder:** frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis „Archiv Opel-Zoo“:  
Nachwuchs beim Europäischen Ziesel, hier etwa 6 Wochen alt

### **Pressekontakt:**

Margarete Herrmann  
Jenny Krutschinna

06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de  
06173-325903 83, jenny.krutschinna@opel-zoo.de